

Josef-Kentenich-Institut (JKI)

Gertrud Pollak

Am 8. Juli 1970 wurde das JKI als ein e.V., der dem Schönstatt-Institut- Diözesanpriester zugeordnet ist, in Freiburg i.Br. gegründet. Kentenich selbst hatte wiederholt zu wacher Auseinandersetzung mit der Wissenschaft ermuntert. Theologiestudenten und junge Priester gründeten die „wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft zur theologischen Erfassung und Darstellung des Charismas Pater Josef Kentenichs in Begegnung mit der heutigen [Theologie](#)“ (Paragraph 1 der Satzung). Zunächst beschäftigten aktuelle Fragestellungen aus der theologischen Wissenschaft, später auch pastorale Entwicklungen. Deren Bearbeitung aus der Sicht Kentenichs schlug sich in Veröffentlichungen, allgemeinen „Schönstätter Pastoraltagungen“ und „Studienwochen“ im Priesterverband nieder. Die grundlegende Reflexion auf die Impulse Kentenichs für heute unterstützen derzeit über 50 Mitglieder aus verschiedenen Schönstattgemeinschaften.

Literatur:

- P. Wolf, Dem Denken Pater Kentenichs auf der Spur. 25 Jahre Josef-Kentenich-Institut, Regnum 29 (1995), 132 139

Links:

- www.josef-kentenich-institut.de
-

Schönstatt-Lexikon:

Herausgeber: [Internationales Josef-Kentenich-Institut für Forschung und Lehre e.V. \(IKF\)](#)

Verlag: Patris-Verlag, Vallendar-Schönstatt – All rights by Patris-Verlag
– www.patris-verlag.de

Online-Präsentation: Josef-Kentenich-Institut e.V. (JKI) – www.j-k-i.de